

Bunt statt blau: Zweiter Platz für Humboldt-Schüler

NEUMÜNSTER „Bunt statt blau!“ – Unter diesem Motto beteiligten sich im Frühjahr 10.500 Schüler an einem bundesweiten Plakatwettbewerb gegen das „Komasaufen“ unter Jugendlichen. Die Schülerinnen Mona Melina Gloy, Anna Prochnow und Antonia Röhl (alle 14) der Klasse 8b des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums, entwarfen dazu ein Bild und eroberten damit den zweiten Platz im Land. Dafür gab es einen 200-Euro-Zuschuss für die Klassenkasse. Der 8. und 9. Platz ging auch an Schüler aus Neumünster: Philip Pommrehn (13), Klasse 7d der Klaus-Groth-Schule, und Maximilian Voß (14), Klasse 8d der Klaus Groth-Schule, wurden dafür mit Sachpreisen belohnt. Der Wettbewerb geht auf eine Kampagne der DAK und der Bundesdrogenbeauftragten zurück.

HC, 22.6.15, S. 11